

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 96 (1978)
Heft: 29

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ (031) 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.–, halbj. Fr. 24.–, Ausland Fr. 50.– jährlich
Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 46 Rp., Ausland 52 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ (031) 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 46 cts, étranger 52 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 29 – 357
Bern, Samstag, 4. Februar 1978
Berne, samedi, 4 février 1978

96. Jahrgang
96^e année

N° 29 – 4. 2. 1978

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Eingabefrist: bis 13. Februar 1978.

Kt. Zürich

Gemeinschuldnerin: **Memod & Kaiser A.G.**, mit Sitz an der Kreuzstrasse 36 (früher Seefeldstrasse 35), Zürich 8, Geschäftslokal seit 16. September 1977 nur noch Brotgasse 3, in Zürich 8.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Dezember 1977.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 23. Januar 1978, 15 Uhr, im Restaurant «Drei Linden», Seefeldstrasse 124, Tramhaltestelle Höschgasse, Zürich 8.

Eingabefrist: bis 13. Februar 1978.

8034 Zürich 8, den 5. Januar 1978

Konkursamt Riesbach-Zürich:
E. Wieland, Notar

(84¹) Kt. Luzern

Gemeinschuldner: **2 HG Products AG**, Fabrikation und Vertrieb von Blend- und Sonnenschutzlacken, mit Sitz in Wikon, Luzernerstrasse 8.

Konkurseröffnung: 5. Dezember 1977, zufolge Konkursbetreibung.

Eingabefrist: bis 24. Februar 1978.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6146 Grossdietwil, den 28. Januar 1978

Konkursamt Willisau
6146 Grossdietwil

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich

Gemeinschuldnerin: **Elektro und Foto und Radio AG, Hafora**, Stampfenbachstrasse 48, 8006 Zürich, hauptsächlich Führung von Detailhandelsgeschäften auf dem Gebiet der Elektro-, Foto und Radiobranche sowie dauernde Verwaltung von Beteiligungen an bestehenden und neuen in- und ausländischen Unternehmungen der vorerwähnten Branchen. Daneben befasst sich die Gesellschaft mit der Unterstützung der Unternehmungen, an denen sie beteiligt ist, und ebenfalls mit dem Erwerb und Veräusserungen von Liegenschaften.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Januar 1978.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 14. Februar 1978, 14 Uhr, im Hotel «Krone Unterstrass», Schaffhauserstrasse 1, 8006 Zürich.

Eingabefrist: bis 6. März 1978.

Die Konkursverwaltung beantragt, die Büro-Laden-Einrichtung sowie den Warenbestand sofort nach Ablauf der Eingabefrist freihändig oder auf öffentlicher Steigerung zu verwerten. Sollte die erste Gläubigerversammlung nicht anders beschliessen und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 24. Februar 1978 schriftlich bei der Konkursverwaltung Einsprache erheben, gilt dieser Antrag als Beschluss. Die Gläubiger sind eingeladen, innert dieser Frist selber Kaufofferten zu machen.

Eigentumsansprüche sind unverzüglich einzureichen.

8042 Zürich, den 30. Januar 1978

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Schaffhauserstrasse 2, 8042 Zürich 6

Ct. de Fribourg

Failli: **Achermann Herbert**, 1936, sablage et métallisation, à Ecuivilens, domicilié à Posieux.

Propriétaire des immeubles art. 437 du cadastre de la commune de Posieux et art. 719, 720 et 785 du cadastre de la commune d'Ecuivilens.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 décembre 1977.

Délai pour les productions: 21 février 1978.

1700 Fribourg, le 1^{er} février 1978

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Meuwly

Ct. de Fribourg

Failli: **Cotting Jean-Claude**, 1952, de Tinterin, commerçant, Villars-Vert 28, à Villars-sur-Glâne.

Date de l'ouverture de la faillite: 30 janvier 1978.

Première assemblée des créanciers: mardi 14 février 1978, à 17 h. du jour, à la salle du Tribunal de la Sarine, Palais de justice, rue des Chanoines, à Fribourg.

Délai pour les productions: 10 mars 1978.

1700 Fribourg, le 1^{er} février 1978

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Chappuis

- Kt. Aargau** (427) **Kt. Aargau** (443) **Ct. de Vaud** (408)
- Gemeinschuldner: **Baumann Willy**, 12. April 1927, Ing. HTL, von Kirchleerau in 5004 Aarau, Rüttmattstrasse 13, früher Schönbühl und Schaan FL.
Datum der Konkurseröffnung: 4. Januar 1978.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 24. Februar 1978.
Verwertung der Aktiven: Die Konkursverwaltung beantragt, die vorhandenen Aktiven nach ihrem freien Ermessen sofort freihändig oder auf öffentlicher Steigerung zu verwerten. Dieser Antrag gilt zum Beschluss erhoben; wenn nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 14. Februar 1978 beim Konkursamt dagegen schriftlich Einsprache erhebt. Drittsprecher haben allfällige Ansprachen an beweglichen Sachen sofort dem Konkursamt Aarau mitzuteilen.
5000 Aarau, den 31. Januar 1978 Konkursamt Aarau
- Gemeinschuldner: **Forster Max**, geboren 1934, Plattengeschäft, von Hugelshofen TG, in Wohlen AG, Pilatusstrasse 1.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Dezember 1977.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 24. Februar 1978.
Für die zur Konkursmasse gehörenden Beweglichkeiten liegen Offerten in der Höhe von zusammen Fr. 7400.– vor. Sie gelten als angenommen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 14. Februar 1978 schriftlich dagegen Einspruch erhebt. Jedem Gläubiger steht das Recht zu, innert dieser Frist eigene Kaufangebote einzu-reichen.
Aussonderungswünsche sind ebenfalls bis zum 14. Februar 1978 beim Konkursamt Bremgarten in Baden geltend zu machen.
5400 Baden, den 4. Februar 1978 Konkursamt Bremgarten 5400 Baden
- Failli: **Chopard Fernand Willy**, né en 1922, originaire de Sonvilier, graveur, route de St-Cergue 102, 1260 Nyon.
Date du prononcé: 9 novembre 1977, confirmé le 8 décembre 1977.
Délai pour les productions des créances et autres droits: 4 mars 1978.
Propriétaire d'immeubles à Nyon, parcelle 889, feuille 32, «Au Chêne», route de St-Cergue 102.
Délai pour l'indication des servitudes: 24 février 1978.
Première assemblée des créanciers: jeudi 9 février 1978, à 15 h., au Château de Nyon, salle du conseil communal (2^e étage).
1260 Nyon, le 30 janvier 1978 Office des faillites
- Kt. Aargau** (426) **Kt. Aargau** (440) **Ct. de Vaud** (407)
- Gemeinschuldner: **Gebr. N. + H. Seiler**, Pumpenbau, Aaraustrasse 134, 5015 Untererlinsbach, nun Erzgrubenweg 13, Aarau.
Datum der Konkurseröffnung: 11. Januar 1978.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 24. Februar 1978.
Verwertung der Aktiven: Die Konkursverwaltung beantragt, die vorhandenen Aktiven nach ihrem freien Ermessen sofort freihändig oder auf öffentlicher Steigerung zu verwerten. Dieser Antrag gilt zum Beschluss erhoben; wenn nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 14. Februar 1978 beim Konkursamt dagegen schriftlich Einsprache erhebt. Drittsprecher haben allfällige Ansprachen an beweglichen Sachen sofort dem Konkursamt Aarau mitzuteilen.
5000 Aarau, den 31. Januar 1978 Konkursamt Aarau
- Gemeinschuldner: **Flückiger Werner**, 1936, Fahrlehrer (früher Handel mit Mineralwasser), von Auswil, in Obersiggenthal, Kirchweg 43c.
Datum der Konkurseröffnung: 11. Januar 1978 (Insolvenzerklärung).
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 24. Februar 1978.
5400 Baden, den 4. Februar 1978 Konkursamt Baden
- Failli: **S.I. Grand Large Nyon S.A.**, société anonyme dont le siège est à Nyon, route de Genève 36.
Date du prononcé: 7 décembre 1977.
Délai pour les productions: 4 mars 1978.
Première assemblée des créanciers: jeudi 9 février 1978, à 10 h., au Château de Nyon, salle du conseil communal (2^e étage).
1260 Nyon, le 30 janvier 1978 Office des faillites
- Kt. Thurgau** (403)
- Gemeinschuldnerin: **Ernst Marti-Wanner AG**, Bauunternehmung, Wannensfeldstrasse 89, 8500 Frauenfeld.
Datum der Konkurseröffnung: 16. Dezember 1977.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 15. Februar 1978, 10.30 Uhr, im Hotel Falken, Frauenfeld, 1. Stock.
Eingabefrist: bis 6. März 1978. Die Eingaben sind an das Betreibungsamt Frauenfeld zu richten (Wrt: 16. Dezember 1977).
8500 Frauenfeld, den 30. Januar 1978
Für das Konkursamt Frauenfeld: Betreibungsamt Frauenfeld
- Einstellung des Konkursverfahrens**
(SchKG 230)
- Sospensione della procedura**
(LEF 230)
- Ct. de Vaud** (405) **Kt. Zürich** (428)
- Production des servitudes
Failli: **Gruter-Troxler Alfred-Karl**, père, Hôtel Eden, 1854 Leysin.
Propriétaire d'immeuble dans la commune de Leysin.
Délai pour l'indication des servitudes: 17 février 1978.
1860 Aigle, le 23 janvier 1978 Office des faillites d'Aigle: F. Bigler, préposé
- Über **Berger Richard**, geb. 1947, von Zürich und Oberbuchsitzen SO, stud. iur., Ottenweg 9, Zürich 8, Inhaber der Einzelfirma «Artrich-Verlag, Richard Berger», Ottenweg 9, Zürich, ist am 11. Januar 1978 der Konkurs eröffnet. Das Verfahren aber am 30. Januar 1978 mangels Aktiven eingestellt worden.
Falls bis 15. Februar nicht ein Gläubiger die Durchführung des Verfahrens begehrt und für die Kosten einen Vorschuss von Fr. 1500.– leistet (Nachbezugsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.
8034 Zürich, den 31. Januar 1978 Konkursamt Riesbach-Zürich: E. Wieland, Notar
- Kt. Aargau** (439) **Ct. de Vaud** (404)
- Gemeinschuldner: **Liebi Walter**, geboren 1937, Ing. Techn. HTL, von Seftigen BE, in Nussbaumen, Haldenstrasse 32.
Datum der Konkurseröffnung: 23. November 1977 (Insolvenzerklärung).
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 24. Februar 1978.
5400 Baden, den 4. Februar 1978 Konkursamt Bremgarten 5400 Baden
- Production des servitudes
Failli: **Renaud Fernand-William**, né en 1937, menuisier-ébéniste, domicilié à Gimel.
Propriétaire d'immeubles, à Gimel et Saint-George, district d'Aubonne, RF parcelle 931, feuille 28 «L'Ezilière», parcelle 764, feuille 7 «Sur Les Mollards»; copropriétaire pour 2/3 avec Renaud Georges.
Délai pour la production des servitudes: 17 février 1978.
1170 Aubonne, le 20 janvier 1978 Office des faillites: G. Murry, préposé
- Kt. St. Gallen** (448)
- Gemeinschuldnerin: Firma **Pro Immobilia, Beteiligungs- und Verwaltungs AG**, St. Leonhardstrasse 39 (bei Interverta AG), 9000 St. Gallen.
Konkurseröffnung: 15. November 1976.
Einstellungsverfügung: 31. Januar 1978.
Einsprachefrist: bis 16. Februar 1978.
Falls nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen ab Veröffentlichung die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten des summarischen Verfahrens während der Einsprachefrist eine Sicherheit von Fr. 3000.– (Nachforderungsrecht vorbehalten), leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
9001 St. Gallen, den 1. Februar 1978 Konkursamt St. Gallen
- Kt. Aargau** (442) **Ct. dei Grigioni** (424)
- Gemeinschuldnerin: **Burkard-Meyer Marta**, geboren 1927, Heizungen-Sanitäre Installationen, von Auw, in Tägerig, Postplatz 292.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Dezember 1977 (Insolvenzerklärung).
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 24. Februar 1978.
Für die zur Konkursmasse gehörenden Beweglichkeiten liegen Offerten in der Höhe von zusammen Fr. 10 744.– vor. Sie gelten als angenommen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 14. Februar 1978 schriftlich dagegen Einspruch erhebt. Jedem Gläubiger steht das Recht zu, innert dieser Frist eigene Kaufangebote einzu-reichen.
Aussonderungswünsche sind ebenfalls bis zum 14. Februar 1978 beim Konkursamt Bremgarten in Baden geltend zu machen.
5400 Baden, den 4. Februar 1978 Konkursamt Bremgarten 5400 Baden
- Failli: **Comet Compositions Métalliques S.A.**, 6535 Roveredo.
Data dei decreti: d'apertura: 23 dicembre 1977, di sospensione: 31 gennaio 1978.
La procedura di liquidazione sarà chiusa, per mancanza di attivi, se nessun creditore ne chiederà la continuazione entro 10 giorni dalla presente pubblicazione anticipando fr. 1500.– a garanzia delle spese. L'ufficio si riserva di chiedere ulteriori anticipi qualora, l'importo richiesto risultasse insufficiente.
6535 Roveredo, il 31 gennaio 1978 Ufficio fallimenti Circolo di Roveredo: C. Succetti
- Ct. de Vaud** (406)
- Faillie: **Spectrason SA**, route de Lavaux 240, 1095 Lutry.
Date du prononcé: 11 janvier 1978.
Faillite sommaire, art. 231 LP.
Délai pour les productions: 24 février 1978.
1096 Cully, le 26 janvier 1978 Office des faillites

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 294–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern (410)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldner: Tessana-Reinigung Bern-Länggass AG, Länggassstrasse 29, 3012 Bern.

Anfechtungsfrist: bis 13. Februar 1978.

3000 Bern, den 30. Januar 1978 Konkursamt Bern

Kt. Bern (429)

Auflage von Lastenverzeichnis

Im Konkurs Ferretti Valerio, Löhrenweg 1, Biel, liegt das Lastenverzeichnis für die Liegenschaft:

Biel-Grundbuch Nr. 8503, Wohnhaus Löhrenweg 1, Biel,

den beteiligten Gläubigern zur Einsichtnahme beim Konkursamt Biel auf. Die vorzeitige Auflage des Lastenverzeichnisses erfolgt deshalb, weil die Verwertung der Liegenschaften dringlich erscheint und die Erstellung des Kollokationsplanes noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Klagen auf Anfechtung des Lastenverzeichnisses sind ab 4. Februar 1978 innert 10 Tagen beim Richteramt 1 in Biel anhängig zu machen, ansonst das Lastenverzeichnis als anerkannt betrachtet wird.

2500 Biel, den 31. Januar 1978 Konkursamt Biel: Bregnard

Kt. Luzern (449)

Im Konkurs über die ausgeschlagene Verlassenschaft des am 28. Oktober 1977 verstorbenen Bucher Gottlieb, geb. 1897, von Dorf ZH, wohnhaft gewesen Wichlerstrasse 3 in Kriens, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das Inventar auf.

6000 Luzern, den 4. Februar 1978 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Graubünden (451)

Im Konkursverfahren über Herrn Welker S.C., Insurance and Investment Broker, 7018 Flims-Waldhaus, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim Konkursamt Trins zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert der gleichen Frist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

7099 Trin, den 31. Januar 1978 Konkursamt Trins: Hs. Panzer

Kt. Aargau (430)

Neuaufgabe zufolge Vergleich

Konkursverfahren Boller Monika, 1953, von Pfäffikon, wohnhaft in 4313 Möhlin, Ulmenstrasse 1, Inhaberin der im Handelsregister BL eingetragenen Einzelfirma «Yma Cosmetics», Bürenstrasse 27, 4411 Lupsingen.

Klage- und Anfechtungsfrist: bis 14. Februar 1978.

5200 Brugg, den 30. Januar 1978 Konkursamt Rheinfelden Postfach, 5200 Brugg

Ct. de Vaud (411)

Faillit: Pittet Auguste, 1929, ancien boucher, Ecublens.

Date du dépôt: 4 février 1978.

Délai pour intenter action en opposition: 14 février 1978, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).

La cession des droits de la masse à l'égard des revendications de propriété admises doit être demandée dans le même délai (art. 47/49 OOF).

1110 Morges, le 30 janvier 1978 Le préposé aux faillites: Ch. Desponds

Ct. du Valais (432)

Les états de collocation des faillites indiquées ci-après peuvent être consultés à l'office soussigné.

Les actions en contestation des états de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon chaque état de collocation sera considéré comme accepté.

Faillits:

– Georges Devaud & Fils., ameublement, Snc, à Sion.

– Devaud Jean-Claude, place du Midi, à Sion.

1950 Sion, le 31 janvier 1978 Office des faillites de Sion: R. Girard, préposé

Verteilungsliste und Schlussrechnung

(SchKG 263)

Kt. Bern (420)

Auflage der Verteilungsliste

Schuldnerin: Metallveredlungs- und Spritzwerk AG, Gwattstrasse 56, Thun.

Anfechtungsfrist: bis und mit 13. Februar 1978.

Auflage der Verteilungsliste für die Grundpfandversicherten Forderungen bezüglich der Grundstücke Thun-Strättigen Nr. 2042 und 2086, der retentionsversicherten Forderung sowie der unversicherten Forderungen der ersten und zweiten Klasse.

3601 Thun, den 30. Januar 1978 Konkursamt Thun: Leuenberger

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Kt. Zürich (413)

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat mit Verfügung vom 27. Januar 1978 das Konkursverfahren über die Firma

Mary-Anne AG, vormals Charmaine Holding AG., Scheuchzerstrasse 33, 8006 Zürich, als geschlossen erklärt.

8006 Zürich, den 30. Januar 1978 Konkursamt Unterstrass-Zürich Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich Tel. 01 28 94 26

Kt. Zürich (416)

Das Konkursverfahren über die Lotbau AG, mit Sitz in Trüllikon, General- und Bauunternehmung, früher in Frauenfeld, mit Geschäftsadresse Bahnhofquai 7, 8023 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Andelfingen vom 23. Dezember 1977, als geschlossen erklärt worden.

8245 Feuerthalen, den 27. Januar 1978 Konkursamt Feuerthalen: K. Meister, Notar

Kt. Solothurn (414)

Das Konkursverfahren über Matzka Peter, Inhaber der Einzelfirma «Peter Matzka» Tea-Room «Steinbrugg», früher in Solothurn, nun in Flumenthal, Baselstrasse 15, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 26. Januar 1978 als geschlossen erklärt worden.

4500 Solothurn, den 27. Januar 1978 Konkursamt der Stadt Solothurn

Kt. St. Gallen (415)

Gemeinschuldner:

1. Benz Werner, Gibufstrasse 15, 9522 Bronschhofen (früher wohnhaft in Uzwil).

2. Beugger AG, Gipsergeschäft, Gupfengasse 8, 9230 Flawil.

Verfügungen vom 11. Januar 1978.

9230 Flawil, den 30. Januar 1978 Konkursamt-Untertoggenburg Stellvertretung

Kt. Aargau (454)

Das Konkursverfahren über Suter Hanspeter, 1938, Bauschreiner, in Obersiggenthal, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 2. Februar 1978 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 4. Februar 1978 Konkursamt Baden

Kt. Thurgau (433)

Das Bezirksgericht Frauenfeld hat mit Beschluss vom 23. Januar 1978 das Konkursverfahren über Vonlanthen Josef, 1942, von Heitenried FR, Ulmenstrasse 30, 8500 Frauenfeld, als geschlossen erklärt.

8500 Frauenfeld, den 31. Januar 1978 Bezirksgerichtskanzlei Frauenfeld

Kt. Wallis (412)

Durch Entscheid vom 27. Januar 1978 hat das Instruktionsgericht 1. des Bezirkes Brig, in Brig, den Konkurs Allenbach René, Sohn des Johann, Sägerei & Holzhandel, Glis, als geschlossen erklärt.

3904 Naters, den 30. Januar 1978 Konkursamt des Bezirkes Brig Der Vorsteher: Zenklusen Stefan

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Kt. Zürich (441)

Konkursamtliche Grundstücksteigerung

Im Konkurs über die Firma Horta Systembau AG, mit Sitz in Aarau, Tellstrasse 67, 5004 Aarau, werden im Auftrag der ausseramtlichen Konkursverwaltung Füllemann und Dr. Rauber AG, Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau, am Freitag, den 17. Februar 1978, um 13.30 Uhr, im Saal des Gasthofes «Sonnen», Bahnhofstrasse 37, 8157 Dielsdorf, durch das Konkursamt Dielsdorf folgende Grundstücke öffentlich versteigert:

In der Gemeinde Otelfingen

1. Grundregisterblatt 651, Stockwerkeigentum Nr. 1 25/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3/4-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss rechts, im Haus A, Vers. Nr. 388, mit Nebenraum Nr. 1, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 116 000.—.

2. Grundregisterblatt 652, Stockwerkeigentum Nr. 2 35/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3/4-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss links, im Haus A, Vers. Nr. 388, mit Nebenraum Nr. 2, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 149 000.—.

3. Grundregisterblatt 653, Stockwerkeigentum Nr. 3 26/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3/4-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss rechts, im Haus A, Vers. Nr. 388, mit Nebenraum Nr. 3, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 110 000.—.

4. Grundregisterblatt 654, Stockwerkeigentum Nr. 4 36/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4/4-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss links, im Haus A, Vers. Nr. 388, mit Nebenraum Nr. 4, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 149 000.—.

5. Grundregisterblatt 655, Stockwerkeigentum Nr. 5 26/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3/4-Zimmer-Wohnung im 2. Obergeschoss rechts, im Haus A, Vers. Nr. 388, mit Nebenraum Nr. 5, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 115 000.—.

6. Grundregisterblatt 657, Stockwerkeigentum Nr. 7 36/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4/4-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss links, im Haus B, Vers. Nr. 389, mit Nebenraum Nr. 7, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 141 000.—.

7. Grundregisterblatt 659, Stockwerkeigentum Nr. 9 36/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4/4-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss links, im Haus B, Vers. Nr. 389, mit Nebenraum Nr. 9, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 147 000.—.

8. Grundregisterblatt 660, Stockwerkeigentum Nr. 10 26/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3/4-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss rechts, im Haus B, Vers. Nr. 389, mit Nebenraum Nr. 10, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 113 000.—.

9. Grundregisterblatt 662, Stockwerkeigentum Nr. 12 26/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3/4-Zimmer-Wohnung im 2. Obergeschoss rechts, im Haus B, Vers. Nr. 389, mit Nebenraum Nr. 12, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 129 000.—.

Kt. Graubünden (450)

Im Konkursverfahren über die Ski-Control AG, Martinsplatz 4, 7000 Chur, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert der gleichen Frist gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls er in Rechtskraft erwachsen würde.

7000 Chur, den 1. Februar 1978 Konkursamt Chur: U. Ardüser

10. Grundregisterblatt 663, Stockwerkeigentum Nr. 13 41/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4 1/2-Zimmer-Wohnung im 3. Obergeschoss links, im Haus B, Vers. Nr. 389, mit Nebenraum Nr. 13, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 216 000.—.
11. Grundregisterblatt 665, Stockwerkeigentum Nr. 15 29/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3 1/2-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss links, im Haus C, Vers. Nr. 390, mit Nebenraum Nr. 15, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 132 000.—.
12. Grundregisterblatt 666, Stockwerkeigentum Nr. 16 33/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4 1/2-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss rechts, im Haus C, Vers. Nr. 390, mit Nebenraum Nr. 16, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 141 000.—.
13. Grundregisterblatt 667, Stockwerkeigentum Nr. 17 29/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3 1/2-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss links, im Haus C, Vers. Nr. 390, mit Nebenraum Nr. 17, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 130 000.—.
14. Grundregisterblatt 668, Stockwerkeigentum Nr. 18 34/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4 1/2-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss rechts, im Haus C, Vers. Nr. 390, mit Nebenraum Nr. 18, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 152 000.—.
15. Grundregisterblatt 669, Stockwerkeigentum Nr. 19 30/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4 1/2-Zimmer-Wohnung im 2. Obergeschoss links, im Haus C, Vers. Nr. 390, mit Nebenraum Nr. 19, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 140 000.—.
16. Grundregisterblatt 670, Stockwerkeigentum Nr. 20 34/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4 1/2-Zimmer-Wohnung im 2. Obergeschoss rechts, im Haus C, Vers. Nr. 390, mit Nebenraum Nr. 20, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 157 000.—.
17. Grundregisterblatt 671, Stockwerkeigentum Nr. 21 29/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3 1/2-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss links, im Haus D, Vers. Nr. 391, mit Nebenraum Nr. 21, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 132 000.—.
18. Grundregisterblatt 672, Stockwerkeigentum Nr. 22 34/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4 1/2-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss rechts, im Haus D, Vers. Nr. 391, mit Nebenraum Nr. 22, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 147 000.—.
19. Grundregisterblatt 673, Stockwerkeigentum Nr. 23 29/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3 1/2-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss links, im Haus D, Vers. Nr. 391, mit Nebenraum Nr. 23, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 130 000.—.
20. Grundregisterblatt 674, Stockwerkeigentum Nr. 24 34/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4 1/2-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss rechts, im Haus D, Vers. Nr. 391, mit Nebenraum Nr. 24, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 147 000.—.
21. Grundregisterblatt 675, Stockwerkeigentum Nr. 25 30/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 3 1/2-Zimmer-Wohnung im 2. Obergeschoss links, im Haus D, Vers. Nr. 391, mit Nebenraum Nr. 25, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 140 000.—.
22. Grundregisterblatt 676, Stockwerkeigentum Nr. 26 35/1000 Mit-eigentum an Kat. Nr. 377 mit Sonderrecht an der 4 1/2-Zimmer-Wohnung im 2. Obergeschoss rechts, im Haus D, Vers. Nr. 391, mit Nebenraum Nr. 26, Konkursamtliche Schätzung: Fr. 152 000.—.

Alle Stockwerkeigentumsanteile (Ziff. 1 bis 22) laut Begründungsakt und Aufteilungspläne Otelfingen H.-Beleg 1974 Nr. 23. Anmerkungen, Vormerkungen und Dienstbarkeiten zu Ziff. 1 bis 22 laut Lastenverzeichnissen und kantonalem Grundregister.

Beschrieb der zu Stockwerkeigentum aufgeteilten, gemeinschaftlichen Liegenschaft:

- Grundregisterblatt 570, Kat. Nr. 377,
1 Wohnhaus, Im Brühl, unter Vers. Nr. 388 für Fr. 593 000.—
brandversichert, Schätzung 1974,
1 Wohnhaus, Im Brühl, unter Vers. Nr. 389 für Fr. 812 000.—
brandversichert, Schätzung 1974,
1 Wohnhaus, Bahnhofstrasse, unter Vers. Nr. 390 für Fr. 609 000.—
brandversichert, Schätzung 1974,
1 Wohnhaus, Bahnhofstrasse, unter Vers. Nr. 391 für Fr. 598 000.—
brandversichert, Schätzung 1974,
mit ca. 40,96 a Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.
Anmerkungen, Vormerkungen und Dienstbarkeiten laut Lastenverzeichnissen und kantonalem Grundregister.

Die Grundstücke gelangen zuerst einzeln und dann gesamthaft zum Ausruf. Vor dem Zuschlag hat der Ersteigerer auf Anrechnung am Zuschlagspreis beim Einzelruf je Fr. 10 000.— und beim Gesamtruf Fr. 50 000.— bar zu zahlen.

Die Steigerungsbedingungen, die Lastenverzeichnisse und das Reglement der Stockwerkeigentümergemeinschaft liegen vom 20. Januar 1978 an beim Konkursamt Dielsdorf zur Einsicht auf.

Die Steigerungsobjekte können am Mittwoch, den 25. Januar 1978 und am Freitag, den 10. Februar 1978 besichtigt werden; Besammlung je um 14 Uhr bei den Steigerungsobjekten, Ecke Bahnhofstrasse/Im Brühl, Otelfingen.

Auskünfte über die Steigerungsobjekte erteilt die ausseramtliche Konkursverwaltung, Tel. 064 24 54 25.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Abänderungen, insbesondere derjenigen vom 21. März 1973 und die Verordnung des Bundesrates dazu vom 21. Dezember 1973 mit Abänderung vom 11. Februar 1976 aufmerksam gemacht. Auch Personen und Gesellschaften mit Wohnsitz bzw. Sitz in der Schweiz haben vor dem Zuschlag eine rechtskräftige Bewilligung zum Erwerb oder den Nachweis, dass sie einer solchen nicht bedürfen, vorzulegen.

8157 Dielsdorf, den 3. Januar 1978

Konkursamt Dielsdorf

Ct. de Fribourg

Vente d'immeubles après faillite — Unique enchère

Faillite: **Etablissements Hortex S.A.**, à Avry-sur-Matran/Rosé. Date et lieu de l'enchère: vendredi 10 mars 1978, à 10 h., dans une salle du Buffet de la Gare, à Rosé.

Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes: dès le 24 février 1978.

Immeubles: commune d'Avry-sur-Matran, cad. folio 448.

Cadastré: Nom local, nature, contenance

Art.
126 Marais de Rosé, n° 120, fabrique, atelier, bureau, cave-entrepôt, habitation; n° 120a, garage, place et pré de 1797 m².

CH. Sentier public selon le plan:
CH. Droit d'eau en faveur des art. 392 et 407;

CH. Droit de superficie de 4 m² en faveur des EEF pour le transformateur, avec droit de passage à pieds et à chars pour y arriver; droit de jour réservé;

D. Droit de 1/3 à l'eau de la source sur l'art 457 d'Onnens;

D. et CH. Droits d'égout au puits situé sur cet article en faveur de Hort Dominique et Zahnd Hermann, avec entretien en commun;

Mention: renonciation à une indemnité de plus-value le 15 novembre 1974.

Taxe cadastrale: Fonds fr. 585.—
Bâtimens fr. 1 337 300.—
Total fr. 1 337 885.—

Estimation de l'office: fr. 1 036 000.—

26 A Rosé, n° 179, fabrique, atelier, habitation: n° 179a, local pour citerne à mazout et place de 837 m².

Taxe cadastrale: Fonds fr. 837.—
Bâtiment fr. 520 000.—
Total fr. 520 837.—

Estimation de l'office: fr. 563 500.—

Ces deux articles seront vendus séparément, le bloc étant réservé.

La visite des immeubles aura lieu sur place le mardi 28 février 1978 de 16 h. à 17 h.

Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.

1700 Fribourg, le 1^{er} février 1978

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

(455?) Ct. de Vaud

Vente d'immeubles

Mardi 14 mars 1978, à 15 h., au Palais de justice de Montbenon à Lausanne (entrée Est), il sera procédé à la vente aux enchères publiques, sans garantie, des immeubles appartenant à la masse en faillite **S.I. Champ du Grand Chêne S.A.**, à Lausanne, à savoir:

Commune de Lausanne

chemin Isabelle de Montlieu 51

Parcelle 7093, place-jardin d'une surface totale de 5851 m².

Estimation fiscale: fr. 1 200 000.—.

Sur cette parcelle, immeuble en construction (béton et maçonnerie, avec toiture plate multicouche). Volume construit: 20 000 m³.

Description

Il s'agit d'un centre commercial pour 12 commerces indépendants (surface de vente 1350 m²) avec 2 étages de parking souterrain de 135 places au total, 45 places de parc à ciel ouvert plus 10 boxes en sous-sol de ce dernier.

La construction étant arrêtée, l'état actuel du chantier est le suivant:

travaux terminés: parkings souterrains, gros — œuvre du centre commercial, cloisons partielles, toiture plate, étanchéité;

travaux en cours et à faire: chauffage-ventilation, électricité, sols, murs et plafonds, vitrines, aménagements extérieurs, rampe d'accès, portes et finitions.

Estimation de la propriété dans son état actuel, selon rapport d'expertise à disposition: fr. 4 150 000.—.

Les conditions de vente et l'état des charges sont à la disposition des intéressés à l'office des faillites, place de la Gare 10, à Lausanne.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état-civil et, pour les sociétés, d'un extrait récent du Registre du commerce. Ils sont rendus attentifs aux dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées à l'étranger ou sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Visite des immeubles: prendre rendez-vous par téléphone (021 23 16 17).

1000 Lausanne, le 30 janvier 1978

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Kt. Wallis

Konkursamtliche Steigerung

Im Konkursverfahren Firma **ETT AG**, Elektro-Telefon-Television, Visp, versteigert das Konkursamt Visp zum Höchstangebot am

Freitag, den 10. Februar 1978, um 13.30 Uhr, beim Geschäftslokal, Auf der Mauer Nr. 5

Diverses Elektro-Installationsmaterial, Schatzungswert Fr. 12 830.—.

Werkzeuge, Maschinen, Lagerstätte, Speicheröfen, div. Mobilfah

usw., Schatzungswert Fr. 21 500.—.

Die Steigerungsbedingungen werden vor der Verwertung bekanntgegeben.

3930 Visp, den 4. Februar 1978

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Konkursamt Visp
Der Vorsteher: F. Zurbruggen

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(LEF 138, 142; RFF del 23 aprile 1920, modificato il 4 dicembre 1975, art. 29, 73a).

I creditori pignorati ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunciare presso l'ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavato.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C.C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Quando deve essere realizzata una parte di comproprietà (art. 73a RFF), entro il medesimo termine dovranno pure essere annunciati i diritti gravanti l'intero fondo.

Ct. Ticino (4192)

Avviso d'incanto unico

Debitrice: Aresol S.A., Locarno.

Immobili da realizzare: nel comune di Brissago, zona RFD.

Ubicazione:

Casaccia.

	Mappa n°	Superficie m ²
rustico	2639 A	18
sentiero	2639 b	210
prato cespugliato	2639 c	11 639

Valore complessivo di stima peritale: fr. 9635.-.

Termine per le insinuazioni di oneri fondiari (crediti ipotecari e interessi, servitù, diritti reali): 24 febbraio 1978.

Le condizioni d'asta sono visibili a decorrere dal 2 marzo 1978.

Data e luogo dell'incanto: 17 marzo 1978, alle ore 15, nella sala comunale di Brissago.

6600 Locarno, il 30 gennaio 1978

Ufficio esecuzione
Per l'ufficio: G.F. Cavalli, suppl. uff.

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(LP 138, 142; ORI du 23 avril 1920, modifiée le 4 décembre 1975, art. 29, 73a).

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Lorsque la réalisation porte sur une part de copropriété (art. 73a ORI), devront être également annoncés dans le même délai les droits grevant l'immeuble entier.

Ct. du Valais (457)

Unique enchère d'immeuble

Debitrice: Giubini Arthur, Gubelstrasse 60, 8050 Zurich.

Commune de Champéry

Parcelle n° 517, folio 2, Bouilleys, 263 m², comprenant: habitation (62 m²) et place (201 m²).

Taxe cadastrale: Biens-Fonds fr. 16 080.-
Bâtiment fr. 115 160.-

Estimation de l'office des poursuites par expert fr. 269 845.-

La réalisation est requise ensuite de poursuite d'un créancier gagiste en 2° et 3° rang.

Date de l'enchère: samedi 11 mars 1978, à 10 h. 30.

Lieu de l'enchère: au Café du Village, à Champéry.

Délai de production: 23 février 1978.

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à l'office pendant 10 jours, à compter du 14° jour avant la date de la vente.

1870 Monthey, le 1^{er} février 1978

Office des poursuites de Monthey
Le préposé: J.M. Detorénté

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldner ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Berne

Débitur: Schönmann Mario, vernissage de cadrans, Le Botat 34, 2735 Bévilard.

Date du jugement accordant le sursis: 30 janvier 1978.

Durée du sursis: quatre mois.

Commissaire au sursis: M. Philippe Rérat, employé d'administration, p.a. office des poursuites, Moutier.

Expiration du délai de productions: 27 février 1978.

Les productions doivent être adressées au commissaire au sursis avec les pièces justificatives (sinon elles seront renvoyées aux créanciers) et l'indication de tous droits de gages préférentiels.

Assemblée des créanciers: jeudi 20 avril 1978, à 14 h., à la salle des assemblées de l'office des poursuites, rue Centrale 47, à Moutier.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 10 avril 1978.

N.B. Important:

1. Les créances doivent être chiffrées en capital, intérêts et frais par les créanciers au 30 janvier 1978.
2. L'entreprise reste en exploitation.
3. Seules les dettes contractées pendant le sursis avec l'assentiment écrit du commissaire peuvent, le cas échéant, constituer des dettes de la masse.

2740 Moutier, le 1^{er} février 1978

Le commissaire:
Philippe Rérat

Kt. Aargau

Am 26. Januar 1978 hat das Bezirksgericht Lenzburg der Kollektivgesellschaft Fritz + Oehlschläger, Backwarenfabrikation, Lindematt, in Meisterschwanden, eine Nachlass-Stundung von 4 Monaten bewilligt und den Unterzeichneten zum Sachwalter ernannt.

Die Gläubiger der genannten Schuldnerin werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 26. Januar 1978, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel, bis spätestens 28. Februar 1978 dem Sachwalter schriftlich anzumelden, unter Hinweis darauf, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Die Gläubigerversammlung findet am 5. Mai 1978, 14 Uhr, im Restaurant «Löwen» in Meisterschwanden statt. Die Akten liegen 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters zur Einsichtnahme auf.

5620 Bremgarten, den 31. Januar 1978

Sachwalter: Dr. H.U. Meyer-Panizzon
Antonigasse 4, 5620 Bremgarten
Tel. 057 5 62 74

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern

Schuldnerin: Firma Couture Keller & Cie, Marktgasse 16, 2500 Biel.

Datum der Verhandlung: Freitag, den 3. März 1978, 9 Uhr, vor Richteramt I Biel, im Amthaus, Spitalstrasse 14, Biel, grosser Gerichtssaal.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages in der Verhandlung anbringen.

2500 Biel, den 30. Januar 1978

Die Gerichtspräsidentin I. v. als Nachlassrichterin: Claivaz

Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 306, 308, 317)

Kt. Bern

Schuldner: Kocher Werner, Carrosserie in Hagneck, wohnhaft in Sisseln.

Datum der Bestätigung: 18. Januar 1978.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

3235 Erlach, den 2. Februar 1978

Der Gerichtspräsident als Nachlassrichter:
Raubert

Homologation du concordat par abandon d'actif

(LP 316d)

Ct. de Vaud

Par décision du 16 janvier 1978, actuellement définitive, le président du Tribunal du district de la Vallée a homologué le concordat par abandon d'actif proposé à ses créanciers par Rochat-Lugin Raymond, scierie, 1343 Les Charbonnières.

Liquidateur: M. Roch Claude, expert-comptable, avenue Jurigo 5, case postale 30, 1000 Lausanne 19.

Commission des créanciers: MM. Cachin Philippe, fondé de pouvoir de la BVC à Lausanne, Magnin Samuel, de Samuel Magnin Bois SA au Brassus, Rochat Marc, employé au SEVI, Le Sentier.

1347 Le Sentier, le 30 janvier 1978

Le commissaire au sursis:
Ph. Goley

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(LP 250, 316g)

Ct. de Fribourg

Débitrice: Maison Knopf S.A., exploitation de magasins d'assortiments et de nouveautés, rue de Romont 1, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg: dix jours dès la publication.

1700 Fribourg, le 31 janvier 1978

D. Schouwey, préposé
Office cantonal des faillites, Fribourg

Kt. Aargau

Kollokationsplan und Lastenverzeichnis

Im Nachlassverfahren der Flückiger & Wigger AG, in Nachlassliquidation, Möbel- und Polsterfabrik, Stengelbach, liegen Kollokationsplan und folgendes Lastenverzeichnis der nachbeschriebenen Liegenschaft beim Liquidator, Dr. Hans Widmer, Bündtenstrasse 8, 4800 Zofingen, zur Einsicht auf:

Grundbuch Stengelbach Nr. 578, Kat. Plan 15, Parzelle Nr. 760, 30,84 a Gebäudeplatz und Umgelände, Aegertenweg, an der Strasse, mit den Gebäulichkeiten Nr. 360, 690 B, 737, 738, 739.

Klagen auf Anfechtung des obigen Lastenverzeichnisses sind innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt beim Bezirksgericht Zofingen anhängig zu machen, ansonsten Kollokationsplan und Lastenverzeichnis als anerkannt gelten.

Für die Liegenschaft Grundbuch Stengelbach Nr. 578 inkl. angemerkt Zugeliegt liegt ein Angebot von Fr. 856 187.60 vor. Gläubiger, die mehr bieten wollen, haben dies innerhalb der Anfechtungsfrist schriftlich dem Liquidator mitzuteilen.

4800 Zofingen, den 1. Februar 1978

Der Liquidator:
Dr. Hans Widmer, Zofingen

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Graubünden

Warensatzsteuer

Die unter der Nummer 477 052 erteilten Grossistenerklärungen der ABC Garage und Karosseriewerke Chur AG, Chur, werden hiermit widerrufen.

7000 Chur, den 1. Februar 1978

Konkursamt Chur:
U. Ardürer

Kt. Aargau

Vorzeitiger Liegenschaftsverkauf

Im Konkurs der Ernst Rochinotti AG, Hoch- und Tiefbau, in Bremgarten, ist die ausserordentliche Konkursverwaltung aufgrund der Zustimmung der Gläubiger und der generellen Bewilligung der Aufsichtsbehörde gemäss Art. 128 Abs. 2 VZG ermächtigt, Grundstücke zu verkaufen.

Es wird angezeigt, dass verkauft werden:

1. GB Bremgarten 1334, Plan B 22, Parzelle 631

596 a Gebäudeplatz, Garten und Umgebung, Sonnengutstrasse 3, Block B, Mehrfamilienhaus 1064 zum Preise von Fr. 1 085 000.-.

2. IR Zufikon 1094, Plan 2, Parzelle 23

64,51 a Wiesenland und Acker Stegenmättli, aufzuteilen in 2 neu zu vermessende Parzellen

a) ca. 21,5 a zum Preise von Fr. 70.- pro m² = ca. Fr. 150 500.-
b) ca. 43,01 a zum Preise von Fr. 70.- pro m² + Fr. 1500.- Tankraum = ca. Fr. 302 570.-.

Bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung kann das entsprechende Lastenverzeichnis und der Teilkollokationsplan eingesehen werden: Wenn sie nicht innert 10 Tagen, von dieser Bekanntmachung an, angefochten werden, so gelten sie als anerkannt.

Innerhalb der Frist von 10 Tagen haben die Gläubiger Gelegenheit, an die ausseramtliche Konkursverwaltung höhere Angebote zu richten.

4665 Oftringen, den 31. Januar 1978

Ausseramtliche Konkursverwaltung:
Realit AG, Treuhänder und Verwaltung
Winkelstrasse 19, 4665 Oftringen

Ct. de Vaud

Cédules hypothécaires (à tout prix)

Vendredi 17 février 1978, à 10 h., l'office des poursuites d'Yverdon vendra aux enchères publiques, au comptant en salle des conférences de l'office, rue de Neuchâtel 1, Tour Bel-Air (11^e étage), à Yverdon

une cédule hypothécaire de fr. 40 000.- en 4^e rang sur des immeubles sis sur le territoire de la commune de Winnenwil;

une cédule hypothécaire de fr. 50 000.- en 4^e rang sur des immeubles sis sur le territoire de la commune de Biennet;

une cédule hypothécaire de fr. 150 000.- en 4^e rang sis sur le territoire de la commune de Büren an der Aare.

Estimation des cédules au pair.

1400 Yverdon, le 4 février 1978

Le préposé aux poursuites:
Dufey

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

23. Januar 1978.

«Heimstätte Shalom» (Jesus Christus – unser Friede), in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Steinhaldenstrasse 63, in Zürich 2, bei Verena Tanner. Datum der Stiftungsurkunde: 22. 12. 1977. Zweck: Schaffung und Führung einer Heimstätte mit dem Auftrag der Heilseelsorge. Hilfesuchende, seelisch oder anderweitig Leidende – insbesondere Depressive und Lebensmüde – sollen in der Heimstätte Aufnahme und Betreuung finden, sofern sie bereit sind, sich durch die Lebenskräfte des Evangeliums dienen zu lassen. Neben der Hinführung zu einer echten Lebensbeziehung mit Jesus Christus soll die Hilfestellung durch seelsorgliche Einzel- und Gruppengespräche, Beschäftigungs- und Arbeitstherapie u. a. m., geschehen. Die Stiftungsurkunde enthält weitere Bestimmungen, wie dieser Zweck erreicht werden soll. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens 5 Mitgliedern. Kontrollstelle und Heimstättenleitung. Für die Stiftung zeichnen mit Einzelunterschrift Dr. Ernst Kuster, von Diepoldsdau, in Chur, Präsident des Stiftungsrates, und Verena Tanner, von Madiswil, in Zürich, weiteres Mitglied und zugleich Kassierin des Stiftungsrates.

24. Januar 1978.

Ergänzungs-Stiftung der Helvetia-Unfall, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Bleicherweg 19, in Zürich 2, c/o Helvetia-Unfall Schweiz. Versicherungsgesellschaft Zürich. Datum der Stiftungsurkunde: 28. 12. 1977. Zweck: Fürsorge im Alters- und Todesfall zugunsten der Mitglieder der Direktion der Stifterfirma «Helvetia-Unfall Schweiz. Versicherungsgesellschaft Zürich», in Zürich, und allenfalls ihr wirtschaftlich verbundene Tochter- und Beteiligungsgesellschaften zusätzlich zur bestehenden «Stiftung für die Angestellten-Fürsorge der Helvetia-Unfall». Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Einzelunterschrift: Ulrich Meyer, von Luzern und Zollikon, in Zollikon, Präsident des Stiftungsrates; Friedrich Bieri, von Ruswil LU, in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Dr. Rolf Reidhaar, von Basel, in Thalwil, weiteres Mitglied und zugleich Sekretär des Stiftungsrates.

24. Januar 1978.

Wagenerhof, Zürcherisches Heim für geistig Behinderte, Uster, in Uster, Stiftung (SHAB Nr. 176 vom 29. 7. 1972, S. 2019). Die Unterschriften von Dr. Jakob Heusser und Ernst Attinger sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Sabina Hänni, von Neuenegg, in Maur, Präsidentin des Stiftungsrates, und Werner Graf, von Wattwil, in Uster, Aktuar des Stiftungsrates. Präsident oder Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Quästor oder dem Aktuar.

25. Januar 1978.

Unterstützungsfonds der Schweizerischen Wagons- & Aufzügefabrik AG Schlieren-Zürich, in Schlieren, Stiftung (SHAB Nr. 63 vom 16. 3. 1974, S. 729). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 27. 10. 1977 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die Stiftung bezweckt nun, die Pensionskasse der Schindler-Betriebe im Rahmen deren Zweckbestimmung mitzuführen. Der Stiftungsrat besteht jetzt aus 3 Mitgliedern. Die Unterschriften von Hans B. La Roche, Hans Gisler, Dr. Bruno Laube und Hans Krüsi sind erloschen. Heinrich Steiger, Mitglied des Stiftungsrates, führt nun seine Kollektivunterschrift zu zweien als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Paul Weiss, von Elsau, in Luzern, Mitglied des Stiftungsrates. Neu hat Kollektivprokura zu zweien, ausgedehnt auf Veräußerung und Belastung von Grundstücken, Gottlieb Winger, von und in Rothenburg.

25. Januar 1978.

Personalfürsorgestiftung der Firma Taco Heizungen AG Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 296 vom 17. 12. 1977, S. 4025). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 12. 1. 1978 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu Personalfürsorgestiftung der Taco Armaturen AG. Die Firma der Gesellschaft, deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, lautet «Taco Armaturen AG». Adresse der Stiftung: Buckhauserstrasse 40, in Zürich 9, c/o Taco Armaturen AG.

25. Januar 1978.

Automobilwerke Franz AG – Wohlfahrts-Stiftung, in Zürich 3 (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1965, S. 84). Unterschrift von Dr. Viktor Stäheli erloschen. Ernst Himmel führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident des Stiftungsrates, sondern als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Max Pfister, von Winterthur, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates.

25. Januar 1978.

Personalfürsorgestiftung der Firmen Aktiengesellschaft vorm. O. Brandenberger, «Subox» Aktiengesellschaft und Johnson Matthey & Brandenberger AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 107 vom 8. 5. 1976, S. 310). Neue Adresse der Stiftung: Glattstrasse 18, Zürich 11, bei der Johnson Matthey & Brandenberger AG.

25. Januar 1978.

Automobilwerke Franz AG, – Personalversicherungskasse, in Zürich 3, Stiftung (SHAB Nr. 66 vom 19. 3. 1977, S. 910). Unterschrift von Franz Weidmann erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Max Pfister, von Winterthur, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates.

26. Januar 1978.

Personalfürsorgestiftung der Firma Arthur Wanner, in Zürich 11 (SHAB Nr. 218 vom 17. 9. 1977, S. 3025). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 18. 11. 1977 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu Personalfürsorgestiftung der Arthur Wanner AG. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma «Arthur Wanner AG», in Regensdorf, bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit bzw. bei deren Tod für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Der Stiftung kann auch das Personal von mit der Stifterfirma wirtschaftlich verbundenen Firmen angeschlossen werden. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Adresse der Stiftung: Köschenstrasse 109, in Zürich 11, c/o Generalunternehmung A. Wanner AG.

26. Januar 1978.

Fürsorgefonds des VSTV, in Zürich 8, Stiftung (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1977, S. 565). Fürsorge für die vom «Verband der Schweizerischen Textil-Verdichtungs-Industrie (VSTV)» bezeichneten Angestellten usw. Die Unterschrift von Peter Lindenmeyer ist erloschen. Dr. Kurt Hauser, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun zugleich als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Alex Hofmann, von und in Uznach, Mitglied des Stiftungsrates.

26. Januar 1978.

Stiftung Dr. J. J. Kindt-Kiefer, Otelfingen, in Otelfingen (SHAB Nr. 63 vom 16. 3. 1974, S. 729). Förderung der Einrichtung grossindustrieller Fertigungen von Bauelementen aller Art usw. Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich ist diese Stiftung mangels Vermögen von Gesetzes wegen aufgelöst. Die Stiftung wird von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRegV).

26. Januar 1978.

Pensionskasse I der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Winterthur I, Stiftung (SHAB Nr. 30 vom 5. 2. 1977, S. 390). Laut vom Bezirksrat Winterthur als Aufsichtsbehörde am 2. 12. 1977 gefassten Beschluss ist diese Stiftung aufgelöst worden. Ihr Vermögen ist mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 27. 10. 1977 an die Stiftung «Pensionskasse II der Schweizerischen Bankgesellschaft», in Winterthur I, übertragen worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung «Pensionskasse I der Schweizerischen Bankgesellschaft» wird im Handelsregister gelöscht.

26. Januar 1978.

Pensionsfonds der Gulf Oil (Switzerland), in Zürich 9, Stiftung (SHAB Nr. 212 vom 10. 9. 1977, S. 2954). Die Unterschrift von Ferdinand Meyer ist erloschen. Hans Loeffel, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien neu als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Edwin Salzmann, von und in Thalwil, Mitglied des Stiftungsrates.

26. Januar 1978.

Anlagestiftung der Migros-Pensionskassen, in Zürich 5 (SHAB Nr. 134 vom 11. 6. 1977, S. 1929). Die Unterschrift von Emil Hagedorn ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Arthur Corti, von Le Locle, in Adliswil, Mitglied des Stiftungsrates.

26. Januar 1978.

Personalfürsorgestiftung der Firmen Limmat Kies AG, Zürich und Kies Transport AG Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 270 vom 16. 11. 1968, S. 2483). Die Unterschrift von Rudolf Haug ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Werner Rodel, von Fahrwangen, in Bergdietikon, Mitglied des Stiftungsrates.

26. Januar 1978.

Fürsorgefonds der Firma Wipf AG, Verpackungen, in Volketswil, Stiftung (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 65). Die Unterschrift von Bruno Mock ist erloschen.

27. Januar 1978.

Dora Grob-Reinhart-Stiftung, in Winterthur (SHAB Nr. 102 vom 3. 5. 1975, S. 1201). Gewährung von Unterstützung an bedürftige Kinder und Frauen usw. Unterschrift von Dr. Albert Reinhart-Ganzoni erloschen. Es führen ihre Einzelunterschrift: Paul Rudolf Reinhart nicht mehr als Vizepräsident, sondern nun als Präsident und Geschäftsführer des Stiftungsrates, und Regula Reinhart, bisher Beisitzerin, nun als Vizepräsidentin des Stiftungsrates. Neu führt Einzelunterschrift: Alfred Reinhart-Ziegler, von Winterthur, in Ossingen, Beisitzer des Stiftungsrates.

Bern – Berne – Berna

Bureau Aarberg

24. Januar 1978.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hans Strub, in Lyss (SHAB Nr. 15 vom 19. 1. 1974, S. 179). Hans Tschanz ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist: Franz Schumacher, von Rüschegg, in Münchenbuchsee. Hans Neff wohnt nun in Baren.

Bureau Bern

23. Januar 1978.

Ernst Lüthi Stiftung, in Liebfeld, Gemeinde Köniz (SHAB Nr. 106 vom 9. 5. 1953, S. 1140). Die Unterschrift von Verena Helfer-Lüthi, Präsidentin, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Edouard Capt, von Le Chenit, in Liebfeld, Gemeinde Köniz. Er führt Einzelunterschrift.

23. Januar 1978.

Personalfürsorgestiftung der Firma Papier-Wiesendanger, in Bern (SHAB Nr. 16 vom 20. 1. 1973, S. 185). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. November 1977, genehmigt am 30. November 1977 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 16. Januar 1978 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun Personalfürsorgestiftung der Firma Wida-Papiere AG.

26. Januar 1978.

Personalfürsorgestiftung für das Personal der Sekretariatsvereinigungen der PTT- und Zolbeamtenverbände, in Bern (SHAB Nr. 146 vom 25. 6. 1977, S. 2102). Neues Domizil: Monbijoustrasse 130, bei der Sekretariatsvereinigung.

Bureau de Bienne

24. janvier 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Yves Jeanneret, Fabrique EPHOR, à Bienne (FOSC du 27. 5. 1967, n° 121, p. 1813). Alfred Badertscher, vice-président, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil de fondation; sa signature est éteinte. Pierre Gindrat, de Tramelan, à Lausanne, a été nommé nouveau membre du conseil de fondation avec signature collective à deux.

Bureau de Courtelary

25. janvier 1978.

Fondation de bienfaisance en faveur du personnel de la Maison EAB Fabrique d'Appareils Electriques S.A., à Courtelary (FOSC du 24. 5. 1975, n° 118, p. 1425). Suivant décision du conseil de fondation du 15 novembre 1977, approuvée par arrêté de la Direction de la Justice du canton du 20 janvier 1978, la susdite fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce; sa liquidation étant terminée.

Bureau de Porrentruy

24. janvier 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Créa-tee S.A., à Vendincoourt (FOSC du 16. 9. 1972, n° 218, p. 2425). Par décision de la Direction de la Justice du canton de Berne du 18 janvier 1978, la fondation est dissoute; par conséquent, elle est radiée d'office.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

24. Januar 1978.

Friederika-Stiftung, Sonderschulheim für geistesschwache Kinder des Amtsbezirks Konolfingen, in Walkringen (SHAB Nr. 220 vom 20. 9. 1975, S. 2561). Fritz Bähler ist nicht mehr Sekretär des Stiftungsrates; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Sekretärin des Stiftungsrates wurde gewählt: Lucie Ochsenhein, von Fahrni, in Grosshöchstetten; sie zeichnet kollektiv zu zweien.

26. Januar 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Buchdruckerei Stalden AG, in Konolfingen (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1974, S. 2263). Die Stiftung wird, da sie aufgehoben ist, gestützt auf den Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern vom 19. Januar 1978 von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRegV).

26. Januar 1978.

Personalstiftung der Bernischen Grossmolkerei Worb, in Worb (SHAB Nr. 112 vom 15. 5. 1965, S. 1545). Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Willi Zürn, von Bern, in Muri BE, als Präsident; Felix Giuliani, von Zünzgen BL, in Münchenstein, als Mitglied; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Die Stiftungsräte Walter Diethelm und Karl Sackmann sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

Luzern – Lueerne – Lucerna

24. Januar 1978.

Pensionskasse der Fa. Gas- und Wassermesserfabrik AG, in Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 164 vom 15. 7. 1972, S. 1880).

Personalfürsorgestiftung der Gas- und Wassermesser-Fabrik AG in Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 164 vom 15. 7. 1972, S. 1880).

Josef Ineichen ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Mitglied Louis Brotschi, 1915. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Louis Brotschi, 1941, von Luzern und Lüsslingen, in Zürich.

25. Januar 1978.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hammer Auto-Center, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Rüeggisgerstrasse 61, bei der Stifterfirma. Neueintragung. Stiftung laut öffentlicher Urkunde vom 15. 12. 1977. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen die Erfüllung anderer sozialer Aufgaben zugunsten der Destinatäre. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Präsident: Jost Hammer, von Emmen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Mitglied: Robert Amstad, von Beckenried, in Luzern. Sie zeichnen einzeln.

25. Januar 1978.

Stiftung Alimenteninkasso-Stelle Luzern, in Luzern, Stadthaus. Neueintragung. Stiftung laut öffentlicher Urkunde vom 23. 12. 1977. Zweck: Inkasso von Alimentenforderungen gegenüber unterhaltspflichtigen Personen sowie die Beratung und Betreuung von allein-stehenden Frauen und Müttern. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 3 bis 8 Mitglieder. Präsident: Werner Weiss, von Zug, in Luzern. Mitglieder: Albert Scherer, von Meggen und Luzern, in Luzern. Käthi Limacher, von und in Luzern; lic. iur. Franz-Josef Fischer, von und in Luzern. Der Präsident zeichnet einzeln, die Mitglieder kollektiv zu zweien.

26. Januar 1978.

Personalfürsorgestiftung der Industriegesellschaft vorm. Brun & Cie. AG, in Nebikon, bei der Stifterfirma. Neueintragung. Stiftung laut öffentlicher Urkunde vom 22. 12. 1977. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit oder Invalidität. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 4 Mitglieder. Präsident: André Müller, von St. Antoni FR, in Vuisternens-en-Ogoz (Arbeitgebervertreter). Mitglieder: Fritz Holliger, von Boniswil, in Oftringen (Arbeitgebervertreter); Josef Seiz, von und in Schötz (Arbeitnehmervertreter); Hans Bucher, von und in Nebikon (Arbeitnehmervertreter). Je ein Arbeitgebervertreter zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Arbeitnehmervertreter.

26. Januar 1978.

Personalfürsorge-Fonds der Fa. Superba S.A., in Büron (SHAB Nr. 138 vom 16. 6. 1962, S. 1771). Hedy Fretz-Fehlmann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen.

Schwyz – Schwyz – Svitto

27. Januar 1978.

Stiftung für Personalfürsorge der Zipfel & Co. Aktiengesellschaft, in Lachen (SHAB Nr. 285 vom 4. 12. 1976, S. 3482). Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt worden an Emil Marty, von Unterberg, in Horgen, Mitglied des Stiftungsrates.

Glarus – Glaris – Glarona

25. Januar 1978.

Fürsorgestiftung der Mineralquellen Elm AG., Elm, in Elm, Fürsorge für die im dauernden Dienst der Stifterfirma stehenden Angestellten und Arbeiter beider Geschlechter usw. (SHAB Nr. 50 vom 1. 3. 1975, S. 556). Heinrich Zogg-Kubli, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Gerhard Feldmann, bisher Vizepräsident und Geschäftsführer, ist nun Präsident und Geschäftsführer, er zeichnet nach wie vor zu zweien.

26. Januar 1978.

Wohlfahrtsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Firma Legler & Co. AG, Diesbach, in Diesbach. Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma (SHAB Nr. 83 vom 9. 4. 1977, S. 1143). Gemäss Beschlüssen des Stiftungsrates vom 14. und 21. Oktober 1977, bestätigt durch Entscheid der Direktion des Innern des Kantons Glarus als Aufsichtsbehörde über die Stiftungen vom 12. Januar 1978, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Zug - Zoug - Zugo

27. Januar 1978.

Ernst Göhner Stiftung, in Risch (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1972, S. 503). Oscar Meier, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat, als Vizepräsident, wurde gewählt: Dr. Peter Saxer, von St. Gallen und Altstätten, in St. Gallen. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

25 janvier 1978.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel religieux de l'imprimerie et Librairie Saint-Paul S.A., à Fribourg, boulevard de Perolles 40 (chez Imprimerie et Librairie Saint-Paul SA). Nouvelle fondation, Statuts du 21 décembre 1977. But: venir en aide au personnel religieux de la fondation, ainsi qu'à ses proches, dans les cas prévus par l'acte de fondation. Le conseil de fondation se compose de trois membres au moins. Hugo Baeriswyl, d'Alterswil, à Fribourg, président; Thérèse Kotzler, de Zeiningen, à Fribourg, secrétaire; et Simon Jeannerat, de Montanol, à Fribourg, membre. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président avec un autre membre du conseil.

27 janvier 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel du Garage Central S.A., à Fribourg, rue de l'Industrie 7 (chez la fondatrice). Nouvelle fondation. Date des statuts: 29 décembre 1977. But: venir en aide, par les moyens que son conseil juge appropriés, aux membres du personnel de l'entreprise du Garage Central S.A. en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accident et en cas de décès aux membres de la famille de la personne décédée. Le conseil de fondation se compose d'un à cinq membres. Jean-Pierre Portenier, de Meikirch, à Fribourg, président; Bernard Gumy, d'Ecuivillers, à Autigny; Marie-Thérèse Portenier, de Meikirch, à Fribourg; Jean-François Bourgknecht, de et à Fribourg, et Jean-Marc Staremberg, d'Ebnat SG, à Matran, secrétaire. La fondation est engagée par la signature individuelle de Jean-Pierre Portenier ou par la signature collective à deux de Jean-Marc Staremberg, avec Jean-François Bourgknecht ou Marie-Thérèse Portenier, ou par la signature collective à deux de Bernard Gumy avec Jean-François Bourgknecht ou Marie-Thérèse Portenier.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

25. Januar 1978.

Fondation pour le personnel de l'entreprise Sables et Gravières Schiffen SA, in Düringen (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1960, S. 692). Diese Stiftung wird infolge Verlegung des Sitzes nach Freiburg (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1978, S. 57) im Handelsregister von Täfers von Amtes wegen gelöscht.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Kriegstetten

23. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Bank in Kriegstetten, in Kriegstetten. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. November 1977 eine Stiftung. Zweck: Die Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 2 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Dr. Josef Hofstetter, von Bolken, in Solothurn, Präsident; Heinz Burki, von und in Biberist, Vizepräsident; Katharina Law, von und in Biberist, Protokollführerin; Otto Schwaller, von und in Recherswil. Alle Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Bank in Kriegstetten, 4566 Kriegstetten.

Bureau Lebern

25. Januar 1978.

Stiftung Alterssiedlung Langendorf, in Langendorf (SHAB Nr. 76 vom 31. 3. 1973, S. 862). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. Dezember 1977 und Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Solothurn vom 13. Januar 1978, wurde das Stiftungsstatut geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren keine Änderung.

26. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung Langner AG, Eisengiesserei Selzach, in Selzach (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1969, S. 66). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 16. Dezember 1977 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung lautet nun: **Personalvorsorgestiftung Eisengiesserei Selzach AG**. Die übrigen publikationspflichtigen Tatsachen erfahren keine Änderung. Ernst Märki, Präsident, ist infolge Todes aus der Stiftung ausgeschieden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Neu als Präsident in die Stiftung wurde Heinrich Stampfli, von Aeschi SO und Büren SO, in Solothurn, gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Olten-Gössen

23. Januar 1978.

Wohlfahrtsfonds der Moor AG Däniken, in Däniken, Stiftung (SHAB Nr. 174 vom 28. 7. 1973, S. 2128). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Beschlüsse des Stiftungsvorstandes vom 12. Dezember 1977 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 13. Januar 1978 wurden die Statuten, auch in bezug auf weitere, nicht publikationspflichtige Tatsachen, revidiert. Der Stiftungsvorstand heisst nun Stiftungsrat und besteht jetzt aus 2 bis 5 Mitgliedern. Neues Organ der Stiftung ist die Kontrollstelle. Die Unterschriften der bisherigen Mitglieder des Stiftungsvorstandes Hermine Moor geborene Hagenbuch und Walter Trüssel sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an das neue Mitglied des Stiftungsrates Edith Moor-Hofer, von Olten, in Däniken.

25. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung Bloch & Deubelheiss, in Olten (SHAB Nr. 88 vom 16. 4. 1955, S. 992). Einzelunterschrift wurde erteilt an Urs Bloch, von Balsthal und Olten, in Olten, Mitglied des Stiftungsrates.

27. Januar 1978.

Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für die Angestellten der Bally Schuhfabriken A.-G., in Schönenwerd, Stiftung (SHAB Nr. 118 vom 24. 5. 1975, S. 1426). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Beschlüsse der Generalversammlung der Destinatäre vom 7. März 1974 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 20. Januar 1978 wurden die Satzungen (bisherige Bezeichnung: Statuten), auch in bezug auf weitere, nicht publikationspflichtige Tatsachen, revidiert. Neue Zweckumschreibung: den Angestellten und ihren Hinterbliebenen in der Vorsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität zu helfen und die Leistungen der Eidg. Alters- und Hinterbliebenenversicherung zu ergänzen. Die Unterschriften des bisherigen Mitgliedes der Verwaltungskommission Rosa Senn und des Verwalters Otto Järmann sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten führen das neue Mitglied der Verwaltungskommission Ruth von Arn, von und in Stüsslingen, sowie der Verwalter Peter Meier, von und in Niedergösgen.

27. Januar 1978.

Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für die Arbeiter der Bally Schuhfabriken A.-G., in Schönenwerd, Stiftung (SHAB Nr. 31 vom 7. 2. 1976, S. 368). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Beschlüsse der Generalversammlung der Destinatäre vom 14. Dezember 1973 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 11. Januar 1974 wurden die Satzungen (bisherige Bezeichnung: Reglement), auch in bezug auf weitere, nicht publikationspflichtige Tatsachen, revidiert. Neue Zweckumschreibung: den Arbeitern und ihren Hinterbliebenen in der Vorsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität zu helfen und die Leistungen der Eidg. Alters- und Hinterbliebenenversicherung zu ergänzen. Die Unterschriften der bisherigen Mitglieder der Verwaltungskommission Frieda Widmer-Müller und Max Hürzeler sowie des Verwalters Otto Järmann sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten führen die neuen Mitglieder der Verwaltungskommission Hedwig Zeugin, von Duggingen, in Dintikon, und Bruno Bean, von und in Erlinsbach, sowie der Verwalter Peter Meier, von und in Niedergösgen.

27. Januar 1978.

Wohlfahrt der Bally Schuhfabriken AG, in Schönenwerd, Stiftung (SHAB Nr. 130 vom 7. 6. 1975, S. 1572). Die Unterschrift des bisherigen Mitgliedes der Verwaltungskommission Dr. Silvio Bernasconi ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten führt das neue Mitglied der Verwaltungskommission Richard Nicolai, von Ftan, in Schönenwerd.

Bureau Solothurn

26. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Schweizerischen Hypotheken- und Handelsbank, in Solothurn (SHAB Nr. 83 vom 9. 4. 1977, S. 1143). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 21. Oktober 1977 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 23. November 1977 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Zweck wurde wie folgt ergänzt: Die Stiftung kann gegen entsprechende Verpflichtungen der Bank für diejenigen Beamten und Angestellten, welche der Pensionskasse Schweizerischer Regionalbanken und Sparkassen nicht beitreten können oder dort zu wenig hoch versichert sind, analog den Bestimmungen der Pensionskasse Schweizerischer Regionalbanken und Sparkassen ein versichertes Gehalt garantieren. Die weiter getroffene Änderung ist nicht publikationspflichtig.

Basel-Stadt - Bale-Ville - Basilea-Città

23. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Firma Ernst J. Schild, Ingenieurbureau, in Basel (SHAB Nr. 283 vom 2. 12. 1961, S. 3513). Durch Urkunde vom 21. 12. 1977 wurde das Stiftungsstatut mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 29. 12. 1977 geändert. Name der Stiftung nun: **Personalvorsorgestiftung der E. J. Schild AG**. Zweck: Fürsorge für die Angestellten der Stifterfirma und deren Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Ableben; ferner können in Krankheits- und Invaliditätsfällen sowie in besonderen Notlagen Unterstützungen erteilt werden. Unterschrift Dr. Otto Buxtorf, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien: Werner Schild, von Brienzwiler, in Bümpliz, Stiftungsratsmitglied.

25. Januar 1978.

Schweizerisches Turn- und Sportmuseum Basel, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 233 vom 5. 10. 1974, S. 2676). Durch Urkunde vom 27. 4. 1977 wurde das Stiftungsstatut mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 20. 9. 1977 geändert. Name der Stiftung nun: **Schweizerisches Sportmuseum**. Zweck nun: Aufnähme, Archivierung und wissenschaftliche Bearbeitung der Museumssammlungen des Schweizerischen Sportmuseums. Erschliessung dieser Sammlungen für die Öffentlichkeit. Stiftungsrat nun mindestens 10 Mitglieder. Unterschrift Eugen A. Meier, Stiftungsratskassier, erloschen. Unterschrift mit dem Direktor neu: Ferdinand Imesch, von Mörel, in Bern, Stiftungsratsvizepräsident. Hans Huggenberger, Stiftungsratspräsident, zeichnet weiterhin zu zweien, jedoch nun nur noch mit dem Direktor. Friedrich Mathys, bisher Konservator, zeichnet nun als Direktor zu zweien.

25. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Rolladen AG, in Basel (SHAB Nr. 140 vom 17. 6. 1972, S. 1590). Unterschrift Fritz Griesbaum, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Robert Burkhalter, von Sumiswald, in Riehen, Stiftungsratsmitglied.

26. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Firma A. Metzener & Cie. AG, in Basel (SHAB Nr. 212 vom 9. 9. 1972, S. 2376). Domizil: Peter-Merian-Strasse 23, bei Dr. Agnes Metzener.

26. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Wohngenossenschaft 1943 Jakobsberg, in Basel (SHAB Nr. 104 vom 4. 5. 1968, S. 959). Domizil nun Birseckstrasse 8, bei Willy Ruf. Unterschriften Walter Hasler, Stiftungsratspräsident; Werner Fankhauser und Paul Zumkehr, beide Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hermann Weber, von und in Basel, Stiftungsratspräsident, und Willy Ruf, von Murgenthal, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

27. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung Säuberli, bisher in Suhr (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1965, S. 3254). Durch Urkunde vom 18. 2. 1977 wurde mit Zustimmung des Departementes des Innern des Kantons Aargau vom 29. 12. 1977 das Stiftungsstatut geändert. Sitz nun: Basel I, Enggelsasse 81, bei Säuberli AG Basel Tabakwaren-Import. Ursprüngliche Stiftungsurkunde: 16. 10. 1964. Name der Stiftung nun: **Personalvorsorgestiftung der Firma Säuberli AG Basel Tabakwaren-Import**. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Angehörige und Hinterbliebene. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Unterschrift Walter Säuberli, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien führen Rosa Säuberli, von Teufenthal, in Suhr, bisher Stiftungsratsmitglied, nun Stiftungsratspräsidentin; Werner Hafner, von Holdcrbach SO, in Allschwil, bisher Stiftungsratsmitglied nun Stiftungsratsaktuar (Mitglied), und Peter Kaufmann, von Basel, in Mumpf, Stiftungsratsmitglied (neu).

Basel-Landschaft - Bale-Campagne - Basilea-Campagna

24. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Firma Walter Weber, bisher in Ormalingen (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1967, S. 67). Änderung der Stiftungsurkunde: 10. Januar 1978, mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 17. Januar 1978. Name der Stiftung neu: **Personalvorsorgestiftung der Firma Walter Weber AG Heizung-Lüftung**. Sitz neu: Gelterkinden, Bahnhofstrasse 15, bei der Stifterin.

27. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Hans Schmidlin AG, in Aesch BL, Steinackerstrasse 69 (bei der Stifterin), neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 31. Mai 1977. Zweck: Unterstützungen oder Beiträge an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit oder anderweitig unverschuldeter Notlage des Arbeitnehmers selbst; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an seine Angehörigen, insbesondere an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufkommen ist; an Einrichtungen der sozialen Wohlfahrt, welche ihrerseits Leistungen zugunsten der Arbeitnehmer und ihren Familienangehörigen erbringen. Stiftungsrat: mindestens 5 Mitglieder. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Hans Schmidlin, von und in Aesch BL, Präsident; Rolf Schmidlin, von und in Aesch BL, Protokollführer; Ernst Feldmann, von Näfels GL, in Aesch BL, Geschäftsführer, und Rainer Borer, von Erschwil SO, in Reinach BL, Rechnungsführer.

27. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Heinrich Schweizer AG, in Allschwil (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1966, S. 318). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Dr. Alfred Neef, Präsident. Unterschrift erloschen. Präsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Peter Siegrist, von Meisterschwanden, in Nenzlingen.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

23. Januar 1978.

Fürsorge-Stiftung der Firma Schiffstickerie Kirchbünd AG, Grabs, in Grabs (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1975, S. 488). Die Unterschrift von Rudolf Eggenberger, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ruedi Eggenberger-Hummer, von und in Grabs.

Aargau - Argovie - Argovia

23. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Firma Fischer & Co, Wildegg, in Mörken-Wildegg (SHAB Nr. 150 vom 30. 6. 1962, S. 1920). Neue Stiftungsurkunde vom 5. 4. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 29. 12. 1977. Neuer Name: **Personalvorsorgestiftung der Fischer & Co AG Bauntermehrmung, Wildegg**. Zweck nun: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin und ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Ableben. Unterschrift Eduard Deubelheiss, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Ludger Leufke, deutscher Staatsangehöriger, in Mörken-Wildegg, Stiftungsratsmitglied.

23. Januar 1978.

Wohlfahrtsstiftung des Schweizerischen Detailistenverbandes (SDV), bisher in Zurzach (SHAB Nr. 250 vom 25. 10. 1958, S. 2842). Neue Stiftungsurkunde vom 9. 1. 1978 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 10. 3. 1967. Neuer Sitz: Aarau, Bahnhofstrasse 10, bei Füllemann und Dr. Rauber AG, Treuhänder und Revisionsgesellschaft. Unterschriften Dr. Alphons Iten, Stiftungsratspräsident, und Paul Weber, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Theo Kündig, von Schlierbach und Luzern, in Zug, Stiftungsratspräsident, und Ernst Sücher, von und in Luzern, Stiftungsratsvizepräsident.

23. Januar 1978.

Wohlfahrtsfonds der Rothriester Papiersack- und Plastic AG, in Rothrist, Stiftung (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 70). Neue Stiftungsurkunde vom 20. 12. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. 12. 1977. Neuer Name: **Wohlfahrtsfonds der RPP Verpackungen AG**.

23. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Firma Reform-Beizen & Lacke AG Ennetbaden, bisher in Ennetbaden (SHAB Nr. 278 vom 26. 11. 1977, S. 3800). Neue Stiftungsurkunde vom 4. 11. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. 12. 1977. Neuer Sitz: Baden, bei der Stifterin, Röthlerholzstrasse 17. Neuer Name: **Personalvorsorgestiftung der Firma Reform-Beizen & Lacke AG Baden**.

23. Januar 1978.

Personal-Wohlfahrtsfonds der Firma Konsumverein Turgi und Umgebung mit Sitz in Turgi, in Turgi, Stiftung (SHAB Nr. 150 vom 30. 6. 1951, S. 1624). Diese Stiftung hat sich aufgelöst und ist liquidiert. Sie wird gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 9. 12. 1977 gelöscht.

23. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Aargausischen Industrie- und Handelskammer, in Aarau (SHAB Nr. 107 vom 8. 5. 1976, S. 1311). Unterschrift Dr. Otto Seiler, Stiftungsratsmitglied, infolge Todes erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Gottfried Bütikofer, von Adliswil und Ersigen, in Baden, Stiftungsratsmitglied.

23. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Firma Wyna-Apparatebau AG, in Gränichen (SHAB Nr. 59 vom 11. 3. 1967, S. 872). Unterschriften Karl Kyburz, Stiftungsratspräsident; Adolf Gautschi, Stiftungsratsvizepräsident, und Alfred Richard, Stiftungsratsaktuar, erloschen. Einzelunterschrift neu: Markus A. Künzli, von Murgenthal, in Aarwangen, Stiftungsratspräsident. Unterschrift zu zweien neu: Kurt Graber, von Rohrbachgraben, in Unterefelden, Stiftungsratsmitglied.

24. Januar 1978.

Stiftung für Witwen und Waisen der Lehrer an der aargausischen Kantonsschule in Aarau, in Aarau (SHAB Nr. 152 vom 2. 7. 1977, S. 2187). Unterschrift Prof. Edmondo Semadeni, Verwaltungskassier, erloschen. Unterschrift zu zweien mit dem Vorsitzenden neu: Hans Hotz, von Baar, in Gränichen, Verwaltungsmittelglied und Kassier.

24. Januar 1978.

Personalvorsorgestiftung der Firma W. Richner, Eidg. dipl. Schreinermeister, in Gränichen (SHAB Nr. 16 vom 20. 1. 1962, S. 200). Unterschrift Walter Richner-Klarer, Stiftungsratspräsident, erloschen. Walter Richner-Wasser, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien, Unterschrift zu zweien neu: Walter Friedrich Richner, von und in Gränichen, Stiftungsratsmitglied. Domiziladresse neu (infolge behördlicher Änderung): Ruus 31.

24. Januar 1978.

Fürsorgestiftung der Firma Reichhold Chemie AG, in Hausen (SHAB Nr. 184 vom 9. 8. 1975, S. 2198). Erich Spiess, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Hausen AG.

24. janvier 1978.

Wohlfahrtsfonds der Reichhold Chemie AG, Hausen b/Brugg, in Hausen, Stiftung (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1974, S. 322). Jürg Hasler, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Hausen AG. Rolf Schibli, Stiftungsratsmitglied, heisst Rolf P. Schibli und wohnt nun in Boppelsen.

24. janvier 1978.

Personalfürsorge-Stiftung Silfa AG Rothrist, Lackfabrik, in Rothrist (SHAB Nr. 239 vom 12. 10. 1957, S. 2688). Unterschrift Arthur Jansen, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Judith Jansen, von Untereggen, in Aarburg, Stiftungsratsmitglied. Domiziladresse: Kieferweg 7.

24. janvier 1978.

Personalfürsorgefonds der Firma Werner Dössegger in Seon, in Seon, Stiftung (SHAB Nr. 50 vom 1. 3. 1947, S. 592). Diese Stiftung hat sich aufgelöst und ist liquidiert. Sie wird gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 29. 12. 1977 gelöst.

25. janvier 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Rudolf Graf, San. Anlagen und Spenglerei, Birwil, in Birwil (SHAB Nr. 40 vom 17. 2. 1968, S. 353). Neue Stiftungsurkunde vom 26. 7. 1976 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 19. 1. 1978. Neuer Name: Personalfürsorge-Stiftung der Rudolf Graf AG. Unterschrift Rudolf Graf, Stiftungsratspräsident, infolge Todes erloschen.

25. janvier 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Josef Koch Holzbau AG, in Bütikon (SHAB Nr. 194 vom 20. 8. 1966, S. 2666). Unterschrift Werner Koch, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Alois Jenny, von Escholzmat, in Bütikon, Stiftungsratsmitglied. Domiziladresse: Rain 114.

25. janvier 1978.

Pensionskasse der Rothrister Papiersack- und Plastic AG, in Rothrist, Stiftung (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 70). Unterschrift zu zweien neu: Rudolf Huber, von und in Aedermannsdorf, Stiftungsratsmitglied.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

26. janvier 1978.

Fürsorgefonds der Firma Walter Bollag & Co. A.G., in Frauenfeld (SHAB Nr. 296 vom 19. 12. 1964, S. 3816). Elmar Schuck, deutscher Staatsangehöriger, in Hüttwilen, und Heinz Hugentobler, von Wigoltingen, in Frauenfeld, wurden als Mitglieder in den Stiftungsrat gewählt. Der Präsident zeichnet kollektiv mit je einem Mitglied. Walter Bollag, Präsident, führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Lugano

20 gennaio 1978.

Fondo di previdenza per il personale della Finagest S.A., in Lugano. Sotto questa denominazione è stata costituita con atto notarile del 30. 12. 1976, una fondazione. Scopo: la previdenza a favore dei dipendenti della ditta nonché dei loro familiari e superstiti, mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, di morte, di malattia, d'invalidità. La gestione della fondazione è affidata ad un consiglio di fondazione composto da 2 a 4 membri. Il consiglio di fondazione è ora composto da: Enrico Parli, da Flims in Corteglia, presidente; Ernesto Parli, da Flims in Morbio Inferiore, e Luigi Capoferri, da ed in Rancate, membri, tutti con firma collettiva a due. Recapito: via S. Balestra 27.

25 gennaio 1978.

Fondazione di previdenza per il personale della Ditta Julius Lehrer, in Lugano (FUSC del 7. 3. 1970, n° 55, p. 516). Questa fondazione è radiata d'ufficio in applicazione alle disposizioni dell'art. 89 CCS (Decisione dell'Autorità di vigilanza sulle fondazioni del 10. 1. 1978).

25 gennaio 1978.

Fondazione di previdenza per il personale della S.A. Presto e Bene, in Massagno (FUSC del 25. 7. 1964, n° 170, p. 2297). Questa fondazione è radiata d'ufficio in applicazione alle disposizioni dell'art. 89 CCS (Decisione dell'Autorità di vigilanza sulle fondazioni del 1. 12. 1977).

Distretto di Mendrisio

26 gennaio 1978.

Ospizio della Beatissima Vergine di Fondazione Turconi, in Mendrisio, dotazione di uno spedale per la cura degli ammalati, ecc. (FUSC del 19. 3. 1977, n° 66, p. 912). Angelo Pellegrini, già membro, è stato nominato presidente. Fabio Rezonico, già presidente, è stato nominato membro. La fondazione è impegnata con la firma del presidente o di un membro con il segretario oppure di un membro con un altro membro del consiglio di amministrazione, come precedentemente.

Waadt – Vaud – Valud

Bureau d'Aigle

20 janvier 1978.

Caisse de retraite de la société anonyme Ed. Ch. Suter S.A., à Villeneuve. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 3 août 1977 une fondation qui a pour but de venir en aide aux membres du personnel de la fondatrice en cas de vieillesse, maladie, invalidité, accident, chômage et à leur famille s'ils venaient à décéder. Le conseil de la fondation est composé de trois membres ou plus, nommés par la fondatrice et par les bénéficiaires, conformément aux dispositions légales. Le conseil est composé de: Jean-Claude Motier, d'Ormont-Dessous, à Veytaux, président; Guy Glauser, de Berne, à Blonay, vice-président; Rose-Marie Fracheboud, de Lesoc FR, à St-Légier, secrétaire; Werner Steffen, de Lützelhölz, à Villeneuve, membre; Roger Mayor, de et à Montreux, membre; Roger Hintzy, d'Ollon VD, à St-Triphon, membre. Signature collective à deux d'un membre du conseil nommé par la fondatrice et d'un membre du conseil nommé par le personnel, et réciproquement. Ont été nommés par la société fondatrice: Guy Glauser, Werner Steffen, Roger Mayor. Par le personnel: Jean-Claude Motier, Roger Hintzy, Rose-Marie Fracheboud. Adresse de la fondation: c/o la fondatrice à Villeneuve. Autorité de surveillance: Préfecture du district d'Aigle.

25 janvier 1978.

Caisse de Retraite du Personnel des Menuiseries Métalliques Z.M. S.A., à Aigle (FOSC du 16. 6. 1973, p. 1733). Willy Spielmann, secrétaire, et Georges Favre, membre, ne font plus partie du conseil. Leur signature est radiée. Henri Vianin, déjà inscrit, est nommé secrétaire. Nouveau membre: Gustave Murset, de Twann (Berne), à Illarsaz, avec signature collective à deux avec le président ou le secrétaire.

Bureau de Lausanne

23 janvier 1978.

Fondation sociale de l'AIV-CVCI Fondineo, à Lausanne. Nouvelle fondation. Date des statuts: 6 décembre 1977. But: venir en aide, par des secours occasionnels, à des salariés et à leurs familles ne bénéficiant pas de prestations sociales suffisantes, surtout en cas de perte de salaire, recyclage, formation professionnelle, recherche d'un nouvel emploi et éventuellement en cas de vieillesse, maladie, invalidité et décès. Conseil: 7 membres au moins. La fondation est engagée par le président Claude Lasserre, de Genève, à Lausanne, et le secrétaire hors conseil Gilbert de Crousaz, de Trey, à Lausanne, signant collectivement à deux entre eux ou l'un d'eux avec les membres du conseil: Max de Montmollin, de Provence, à Saint-Sulpice VD, vice-président; Pierre Pochon, de Chavannes-le-Chêne, Chêne-Pâquier et Denez, à Bex; Georges Byrde, de Château-d'Oex, à Aigle; Michel Grobet, de Vallorbe, à Lucens; Daniel Heer, de Glaris et Lausanne, à Lausanne; Robert Jaques, de et à Sainte-Croix; Bernard Lanz, de Auswil, à Lausanne; Maurice Oulevay, de Bavois, à Morges; Philippe Recordon, de et à Sainte-Croix, et Jean-Maurice Rochat, du Lieu, au Sentier, commune du Chenit, et le directeur Jean-Pierre Masmejan, de Lausanne, à Pully. Adresse: avenue d'Ouchy 47 (chez Association des Industries Vaudoises – Chambre Vaudoise du Commerce et de l'Industrie).

23 janvier 1978.

Fonds de prévoyance de l'Imprimerie Centrale Lausanne S.A., à Lausanne (FOSC du 30. 12. 1972, p. 3340). Statuts modifiés le 12 janvier 1978 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau nom: Fonds de prévoyance de Presses Centrales Lausanne S.A. en faveur du personnel de l'entreprise. Nouveau but: assurer le personnel de «Presses Centrales Lausanne S.A.», ou leurs ayants droits contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Conseil: 3 membres au moins.

23 janvier 1978.

Fonds de prévoyance de Presses Centrales Lausanne S.A., à Lausanne (FOSC du 14. 2. 1976, p. 441). Statuts modifiés le 12 janvier 1978 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau nom: Fonds de prévoyance de Presses Centrales Lausanne S.A. en faveur des cadres supérieurs de l'entreprise. Nouveau but: verser aux bénéficiaires certaines prestations en cas de maladie, invalidité, retraite et décès, comptant celles déjà assumées en leur faveur par le «Fonds de prévoyance de Presses Centrales Lausanne S.A. en faveur du personnel de l'entreprise».

24 janvier 1978.

Fondation Eben-Hézer, à Lausanne (FOSC du 30. 4. 1977, p. 1400). La fondation est également engagée par les membres du conseil Armand Chapuis, d'Oulens-sous-Echallens et Eclagnens, à Lausanne; Philippe Delay, de Provence, à Cully; William Paschoud, de Lutry, à Lausanne, et Eric Volet, de Corseaux, Châtillens et Les Thioleyres, à Corseaux, tous signant collectivement à deux avec le président ou le vice-président.

25 janvier 1978.

Fondation Pensions et Prévoyance 24 heures – Imprimeries Réunies et Tribune de Lausanne-Le Matin, à Lausanne (FOSC du 7. 7. 1973, p. 1936). Statuts modifiés le 9 janvier 1978 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau nom: Fondation pensions et prévoyance 24 heures – Imprimeries Réunies, Tribune de Lausanne-Le Matin et A.I.R. agence d'information et de reportages S.A. Conseil: 6 membres. La signature d'Eric Juvet, Jean-Pierre Chuard et Ernest Bory est radiée. La fondation est également engagée par les membres du conseil Gérard Beaud, d'Albeuve, à Lausanne; André Jaunin, de Fey, à Lausanne, et Jean Haymoz, de Fribourg, à Lausanne, et par le trésorier hors conseil André Clément, d'Epandes, à Lausanne, tous signant collectivement à deux avec le président ou le vice-président.

26 janvier 1978.

Fondation Luiza Delgado de Carvalho, à Pully (FOSC du 19. 10. 1974, p. 2792). La signature de Louis Thaler est radiée. Julien Auguste Perret (vice-président inscrit) est nommé président et continue à signer collectivement à deux. Emile Baudraz (membre du conseil inscrit) est nommé vice-président et signe désormais collectivement à deux, ses pouvoirs étant modifiés en conséquence. La fondation est également engagée par le membre du conseil Louis Mercier, de Daillens et Penhèrèaz, à Pully, qui signe collectivement à deux avec le président ou le vice-président.

Bureau de Morges

20 janvier 1978.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel d'UVAVINS (Cave de la Côte), à Tolochenaz (FOSC du 19. 11. 1977, p. 3720). Le président André Deblue a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. A été nommé président, avec signature collective à deux: Robert Sauty, de et à Demens.

23 janvier 1978.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de M. Marc Rivier, à Lausanne et Saint-Prex, à St-Prex (FOSC du 3. 2. 1968, p. 241). La raison est radiée d'office du registre du commerce de Morges, par suite du transfert du siège de la fondation à Lausanne, sous la nouvelle raison sociale Fonds de prévoyance en faveur du personnel de S.G.I.P. S.A., à Lausanne (FOSC du 14. 1. 1978, p. 130).

24 janvier 1978.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison André Félix, constructions métalliques, à Bussigny-près-Lausanne (FOSC du 3. 8. 1968, p. 1697). André Mermod, de Poliez-le-Grand, à La Chaux, est nommé membre du conseil de fondation, avec signature collective à deux.

Bureau de Payerne

25 janvier 1978.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Pneu Veith S.A., à Payerne (FOSC du 13. 8. 1977, p. 2650). Adresse actuelle: La Grosse Pierre.

Bureau de Vevey

24 janvier 1978.

Fondation en faveur du personnel de la Maison Albert Held et Cie Société Anonyme, à Montreux (FOSC du 10. 1. 1976, p. 71). La signature du président Alexandre Held et celle du membre Georges Held, démissionnaires, sont radiées. Conseil de fondation: Marius Journot, d'Eclépens, à Lausanne, président, et René Saudan, de Châtel-St-Denis, à Montreux, membre, lesquels signent collectivement à deux.

Neuchburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

24 janvier 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de E. Dursteler-Ledermann S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 18. 4. 1964, n° 88). Par arrêté du 6 janvier 1978, le Conseil d'Etat de la République et canton de Neuchâtel a constaté la dissolution de plein droit de la fondation et mandaté le conseil communal de La Chaux-de-Fonds à requérir la radiation au registre du commerce. La liquidation étant terminée, elle est radiée du registre du commerce.

24 janvier 1978.

Fondation G. Léon Breitling S.A., Compagnie des Montres Breitling et Monbrillant, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 8. 1. 1949, n° 6). La signature de Marcel Robert est radiée. Albert Jacot, de La Chaux-du-Milieu, à La Chaux-de-Fonds, est nommé secrétaire, avec signature collective à deux.

Bureau de Neuchâtel

23 janvier 1978.

Fondation en faveur des élèves de l'Ecole secondaire régionale de Neuchâtel, à Neuchâtel (FOSC du 2. 3. 1968, n° 52, p. 460). Les signatures de Fritz Grether, vice-président, et d'Alain Petitpierre, secrétaire, sont radiées. Alphonse Roussy, d'Aigle, à Auvier, et André Rieder, de Münsingen BE, à Lignières, sont nommés respectivement vice-président et secrétaire du comité avec signature collective à deux.

25 janvier 1978.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Coop Neuchâtel, à Neuchâtel (FOSC du 29. 10. 1977, n° 254, p. 3468). Suivant décision du conseil de fondation du 5. 4. 1977, ratifiée par le conseil d'administration de Coop Neuchâtel le 20. 4. 1977, approuvée par arrêté du Conseil d'Etat de la République et canton de Neuchâtel du 16. 9. 1977, le but est modifié comme suit: le fonds de prévoyance a pour but d'intervenir en faveur du personnel en activité, retraité, invalide ou de ses survivants, en lui accordant des secours matériels dans les cas spéciaux qui lui sont soumis. Le conseil est dorénavant composé de 5 membres. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Cyrille Brunner, jusqu'ici secrétaire, devient caissier; il continue à signer collectivement à deux. Francis Hofmann, de Weggis, à Bôle, et Michèle Finsterwald, née Verjat, de Zurich, à Neuchâtel, sont nommés respectivement secrétaire et membre du conseil de fondation, tous deux avec signature collective à deux. Cependant, Francis Hofmann, secrétaire: Michèle Finsterwald et Charles Flühmann, membres, ne signent pas entre eux.

26 janvier 1978.

Fonds de prévoyance Prébit, à Marin-Epagnier (FOSC du 13. 3. 1976, n° 61, p. 712). Les signatures de Roland Ratti, président; Jean-François Geiser et Jean-Pierre Nussbaum, membres, sont radiées. Sont nommés au conseil: Michel-John-André Favre, de Neuchâtel, à Saint-Blaise, président; Roger Von Allmen, de Lauterbrunnen, à Marin, et Marcel Gremminger, de Schaffhouse, au Landeron, membres. La fondation est engagée par la signature du président et d'un membre.

26 janvier 1978.

Fondation en faveur du personnel de la Centrale Laitière Neuchâtel S.A., et de la Fédération laitière neuchâteloise, à Neuchâtel (FOSC du 19. 3. 1977, n° 66, p. 912). La signature de Max Laborn, président, est radiée. Robert Delit, jusqu'ici vice-président, devient président du conseil de fondation. Frédy Mühlheim, de Scheuren BE, à Hauterive, est nommé vice-président avec signature collective à deux. La fondation est engagée dorénavant par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le caissier ou le secrétaire. Les pouvoirs de François Papis, caissier, et Jean-Daniel Vuilliomnet, secrétaire, sont modifiés en ce sens.

Gcnf – Genève – Ginevra

20 janvier 1978.

Fondation de prévoyance en faveur des Cadres de la Société Anonyme des Ateliers de Sécheron, à Genève (FOSC du 31. 12. 1977, p. 4154). Claude Rossier est maintenant domicilié à Collex-Bossy, Ernest Brütch au Grand-Saconnex.

20 janvier 1978.

Fondation des Foyers Feux-Verts, à Genève (FOSC du 4. 12. 1976, p. 3483). Acte de fondation modifié le 11. 1. 1978 sur des points non soumis à l'inscription.

20 janvier 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise André Fromaget SA, à Bellevue (FOSC du 28. 5. 1977, p. 1767). Les pouvoirs d'Ursula Fromaget et Othmar Morath sont radiés. Raymond Brigggen, de Borex, à Nyon, et André Lachavanne, de France, à Sauvigny (Ain, France), membres du conseil, signent collectivement à deux. Par suite du changement du nom de la rue, l'adresse est désormais: 38, route de Valavran, chez André Fromaget SA.

20 janvier 1978.

Caisse de prévoyance en faveur du personnel de la société Noverraz & Cie SA et de ses sociétés affiliées, à Genève, fondation (FOSC du 6. 4. 1974, p. 934). Les pouvoirs de Yolande Genoux et Gérard Décorvet sont radiés. Raymond Perret, membre du conseil, nommé secrétaire, continue à signer collectivement à deux. Arduino Dose, d'Italie, à Meyrin, et Robert Thorens, de Collonge-Bellerive, à Genève, membres du conseil, signent collectivement à deux.

20 janvier 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société anonyme Propriété à tous, PAT, à Chêne-Bourg (FOSC du 10. 9. 1977, p. 2956). Les pouvoirs d'Emile Dupont sont radiés. Rudolf Mader, de Neuvegg, à Veyrier, membre et président du conseil, signe collectivement à deux.